



## NIEDERSCHRIFT

### **9. gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur der Stadt Weiterstadt**

10. Legislaturperiode 2016/2021

<b>am</b>	5. November 2018
<b>im</b>	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
<b>Beginn</b>	19:55 Uhr
<b>Ende</b>	21:00 Uhr

**Anwesende:**

**SPD-Fraktion**

Enzmann, Andreas  
Fischer, Wilhelm  
Gürkan, Benjamin  
Harnischfeger, Lukas  
Hofmann, Heike  
Keil, Kathrin  
Kurpiers, Christian  
Sausner, Barbara

**CDU-Fraktion**

Dürr, Ina  
Köhler, Lutz  
Lützkendorf, Frank  
Sehlbach, Sebastian

**ALW-Fraktion**

Amend, Heinz Günther  
Becker, Birgit  
Geertz, Matthias  
Pohl, Barbara, Dr.

**FWW-Fraktion**

Lorenz, Lydia  
Weldert, Kurt

**Magistrat**

Geter, Stephan  
Hamm, Udo, Dr.

Hasenauer, Josef

Mager, Philipp

Merlau, Günter

Möller, Ralf

Pohl, Edgar

Reitz-Gottschall, Angelika

Spätling-Slomka, Dorothea

**Ausländerbeirat**

Didonna Schnellbacher, Maria

Pennisi-Maniaci, Rosa

**Seniorenbeirat**

Jacob, Dieter

**Ehrenamtlicher**

**Behindertenbeauftragter**

Blättler, Peter

**Schriftführung**

Rupp, Jens

**Verwaltung**

Krug von Nidda, Ariane

Sauder, Beate

Wilhelm, Monika

**Presse**

Darmstädter Echo: Wickel, Dr. Marc

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Kurt Weldert, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	<b>Drucksache</b>
1. Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur vom 4. Juni 2018	
2. Medizinische Versorgung in Weiterstadt; Antrag der SPD-Fraktion	10/0625
3. Grundsatzbeschluss zur Planung von Kinderbetreuungsplätzen im Stadtteil Riedbahn	10/0607/1

**Tagesordnungspunkt 1**

**Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur vom 4. Juni 2018**

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt als festgestellt.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Medizinische Versorgung in Weiterstadt; Antrag der SPD-Fraktion Drucksache: 10/0625**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 25. Oktober 2018 den Antrag zur weiteren Beratung an die beiden Ausschüsse überwiesen.

Auf Nachfrage von Herrn Weldert, stimmt der Ausschuss einem Rederecht von Herrn Lohwasser, praktizierender Hausarzt, während der Beratung des Tagesordnungspunktes zu.

Ein Schreiben des Landkreises Darmstadt-Dieburg bezüglich eines weiteren Pflegestützpunktes im westlichen Kreisgebiet wird den Ausschussmitgliedern ausgehändigt.

Herr Dr. Lohwasser referiert zunächst über die allgemeine Situation der medizinischen Versorgung im Gebiet der Stadt Weiterstadt und steht für Fragen während der Sitzung zur Verfügung.

Nach eingehender Diskussion wird der Beschlusstext dahingehend geändert, dass zu prüfen ist, ob der Landkreis Darmstadt-Dieburg ein medizinisches Versorgungszentrum schaffen kann.

### **Der Haupt- und Finanzausschuss und der Ausschuss für Soziales und Kultur empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

Der Magistrat der Stadt Weiterstadt wird beauftragt zu prüfen, inwieweit durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg ein medizinisches Versorgungszentrum in der Stadt Weiterstadt geschaffen werden kann

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Grundsatzbeschluss zur Planung von Kinderbetreuungsplätzen im Stadtteil Riedbahn Drucksache: 10/0607/1**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 25. Oktober 2018 die Drucksache zur weiteren Beratung an die Ausschüsse überwiesen.

Nach eingehender Diskussion wurde die Beschlussempfehlung aufgrund der folgenden Anträge geändert:

#### Antrag der SPD-Fraktion

Die Punkte 3 und 4 werden wie folgt neu gefasst:

3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Grundstück analog Abschnitt A (Bereich Sandstraße / Riedstraße: Flur 6, Flurstücke 133/7 (5.495 m<sup>2</sup>), 133/8 (828 m<sup>2</sup>), 133/9 (802 m<sup>2</sup>)) des Sachverhalts zu kaufen, eine Kindertagesstätte zu errichten und einen Investor zu finden, der auf dem Rest des Geländes Wohnraum schafft. Dabei sind mindestens 30 % Sozialwohnungen bei einem 20 jährigen Belegungsrecht der Stadt Weiterstadt zu schaffen.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Flurstücke Flur 6, 61/10, 61/11, 61/12 zu vereinigen und die Liegenschaft bebaut oder unbebaut mit dem Ziel der Errichtung einer Wohnbebauung zu vermarkten. Dabei sind mindestens 30 % Sozialwohnungen bei einem 20 jährigen Belegungsrecht der Stadt Weiterstadt zu schaffen.

#### Antrag der CDU-Fraktion

Der Punkt 5 wird neu aufgenommen:

5. Der Magistrat wird beauftragt, Gespräche mit Firmen in Weiterstadt zu führen, ob Bedarf an einem Betriebskindergarten unter einer Kostenbeteiligung (Vollkosten) besteht.

Darüber hinaus wird seitens der SPD-Fraktion darum gebeten, die Auswirkungen auf die mögliche Bebauung durch die im Bebauungsplan hinterlegte Geschossflächenzahl darzustellen und zu prüfen, ob eine Abweichung bzw. Erhöhung der Geschossflächenzahl von 1,2 möglich ist.

#### **Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt das Ergebnis des Masterplans „Kita Wiesenstraße, Stadtteil Riedbahn“ zur Kenntnis.
2. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16. März 2017 Drucksache 10/0229/2 zur Realisierung eines Anbaus an die bestehende Anlage der Kindertagesstätte Wiesenstraße wird aufgehoben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Grundstück analog Abschnitt A (Bereich Sandstraße / Riedstraße: Flur 6, Flurstücke 133/7 (5.495 m<sup>2</sup>), 133/8 (828 m<sup>2</sup>), 133/9 (802 m<sup>2</sup>)) des Sachverhalts zu kaufen, eine Kindertagesstätte zu errichten und einen Investor zu finden, der auf dem Rest des Geländes Wohnraum schafft. Dabei sind mindestens 30 % Sozialwohnungen bei einem 20 jährigen Belegungsrecht der Stadt Weiterstadt zu schaffen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Flurstücke Flur 6, 61/10, 61/11, 61/12 zu vereinigen und die Liegenschaft bebaut oder unbebaut mit dem Ziel der Errichtung einer Wohnbebauung zu vermarkten. Dabei sind mindestens 30 % Sozialwohnungen bei einem 20 jährigen Belegungsrecht der Stadt Weiterstadt zu schaffen.
5. Der Magistrat wird beauftragt, Gespräche mit Firmen in Weiterstadt zu führen, ob Bedarf an einem Betriebskindergarten unter einer Kostenbeteiligung (Vollkosten) besteht.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Kurt Weldert  
Vorsitzender des  
Haupt- und  
Finanzausschusses

Andreas Enzmann  
Vorsitzender des  
Ausschusses für Soziales  
und Kultur

Jens Rupp  
Schriftführung